

Qualitätskriterien für gute/sinnvolle Aufgaben...

Eine gute/sinnvolle *tarea final*...

- ...ist verständlich formuliert;
- ...passt zum Kenntnisstand der Lerngruppe;
- ...verlangt das, was davor eingeübt wurde;
- ...bildet ein komplexes Lernarrangement, das bewusst verschiedene Kompetenzbereiche miteinander vernetzt; integriert produktive und rezeptive Fertigkeiten;
- ...regt die S auf motivierende Weise zur aktiven, problemorientierten Auseinandersetzung mit/in einer Handlungssituation an;
- ...macht die Verwendung der Fremdsprache auf plausible Weise notwendig für die Bewältigung der Handlungssituation;
- ...berücksichtigt den tatsächlichen Sprachgebrauch;
- ...verlangt vorrangig die Auseinandersetzung mit dem Inhalt der Aufgabe, formale und strukturelle Aspekte sind zweitrangig;
- ...wirkt kognitiv aktivierend;
- ...bezieht lernstrategisches Wissen mit ein;
- ...ermöglicht eine Selbstkontrolle / die eigene Einschätzung des Übungseffektes;
- ...regt die Schüler/innen zur Reflexion über ihren Lernzuwachs an;
- ...regt die S dazu an, in sinnvollen Sozialformen kooperativ zu guten Ergebnissen zu kommen;
- ... bietet Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung;
- ...mündet in ein konkretes Ergebnis/Produkt, mit dem das Geleistete sichtbar wird.

Vgl: Kraus, Alexander, Nieweler, Andreas: *La tâche: von der Übung zur Aufgabe. Kompetenzentwicklung und Aufgabenorientierung*, in: Der fremdsprachliche Unterricht Französisch, Heft 112, August 2011, S. 5

Kriterien für gute Sprachmittlungsaufgaben

Eine gute Sprachmittlungsaufgabe erfüllt folgende Qualitätskriterien:

- ✓ Ihr Ziel ist die Bewältigung von authentischen Handlungssituationen, in die Schülerinnen und Schüler tatsächlich kommen könnten.
- ✓ Sie gibt möglichst genaue Angaben zum kommunikativen Rahmen.
- ✓ Sie macht den Zweck der Sprachmittlung deutlich.
- ✓ Sie macht präzise Angaben zu den beteiligten Personen.
- ✓ Die Themen sind den Schülerinnen und Schülern weitgehend vertraut.